

Tennis

Sachsen - Anhalt

OFFIZIELLES ORGAN DES TENNISVERBANDES SACHSEN-ANHALT E.V.

Hallenlandesmeister 2016



Aus dem Inhalt

- Hallenlandesmeisterschaften der Aktiven
- Hallenlandesmeisterschaften der Damen/Herren 50, 60
- Hallenlandesmeisterschaften der Junioren
- Im Kreuzverhör
- TSA-Erfolge bei den offenen sächsischen Ski- und Tennismeisterschaften



Wir stellen vor:
Die neue **Pro Staff** Generation!

Für offensive Spieler designed.
Made betterer by Federer



10%
GRÖßERER
SWEETSPOT

26%
BREITERER
RAHMEN FÜR
MEHR POWER

PURES, KLASSISCHES SPIELGEFÜHL

Wilson



**TENNIS WAREHOUSE
EUROPE**

WWW.TENNISWAREHOUSE-EUROPE.COM | +49 (0) 781 28406-100

KOSTENLOSER VERSAND OHNE MINDESTBESTELLWERT!

Offizieller Partner von





Liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde,

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit sowie persönliches und berufliches Glück. Jeder von uns hat den Anspruch glücklich zu werden.

Vergessen wir aber nicht, dazu gehört, dass jeder Mensch auch glücklich machen soll. Nur so lässt sich der eigene Anspruch auf das Glück erfüllen. Für den italienischen Maler Leonardo da Vinci besteht das Glück darin, in dem zur Maßlosigkeit neigen-

den Leben das rechte Maß zu finden. Schlussendlich geht es für jeden von uns darum, sich Ziele zu setzen und an deren Umsetzung und Erreichung täglich zu arbeiten. Dabei kann das rechte Maß uns helfen, diese Ziele so zu stecken, dass wir sie erreichen können. Nur so lässt sich Erfolg wahrnehmen, ein wichtiges Gefühl wenn wir von Glück sprechen.

Der Beginn des neuen Jahres ist gut geeignet, über unsere Ziele in diesem Jahr zu schreiben. In der alljährlichen Klausurtagung am zweiten Januarwochenende haben das Präsidium und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle sich nicht nur mit operativen Themen beschäftigt, sondern ebenso die Ziele für das Jahr 2016 formuliert.

Auch in 2016 steht hier an erster Stelle die Erfüllung der Rahmenbedingungen und Kriterien für die Fortsetzung der Pauschalförderung durch das Land Sachsen-Anhalt über das Jahr 2016 hinaus. Die Weichen dafür stellen wir durch eine kontinuierliche und erfolgreiche Sportarbeit in den Bereichen Sport- und Vereinsentwicklung, Trainerausbildung, Mitgliedergewinnung und -bindung.

Das ist das Fundament auf dem wir dann mit zusätzlichen Projekten und Aktivitäten besondere Akzente setzen oder neue Projekte auf den Weg bringen können. Dafür stehen uns im Jahr 2016 zusätzliche Mittel zur Verfügung. Zum einen wurde die Förderung als Projektportart auf der Grundlage der erreichten Ergebnisse unseres Nachwuchsleistungs- und Förderkonzepts für 2016 bewilligt. Damit können wir 2016 an der inhaltlichen und strukturellen Weiterentwicklung dieses Konzepts weiterarbeiten. Zum anderen sind alle vom Tennisverband eingereichten Projektanträge positiv beschieden worden. Talentinos, Beachtennis und „Tennis4Kids“ können damit fortgeführt bzw. durchgeführt werden. Wir wollen so die Anzahl der Talentinovereine erhöhen. Dazu werden wir unsere Verbandsaktion für die Vereine mit der Übernahme der Kosten für die Premiummitgliedschaft um ein Jahr verlängern. Wenn Sie mit Ihrem Verein dieses Projekt und die Chancen für Ihren Verein mit Talentino entdecken wollen, wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des TSA. Der Projektverantwortliche Jörn Schrameck und die Geschäftsstelle unterstützen Sie gern auf Ihrem Weg zum Talentinoverein. Beachtennis hat 2015 eine erfolgreiche Premiere in unserem Verband gefeiert und erfreut sich zunehmendem Zuspruch. Mit dem Aufbau einer Beachtennisturnierserie 2016 soll dieser Baustein einer vielseitigen Sportentwicklung nachhaltig in Sachsen-Anhalt etabliert werden. Tennis4Kids widmet sich vordergründig um die Nachwuchsgewinnung im Jüngstenbereich. Dabei richten wir im Besonderen die Aufmerksamkeit auf den weiblichen Tennishochwuchs. Diese Zielgruppe stellt eine besondere Herausforderung in der Nachwuchsarbeit vieler Vereine dar. Mit unserem Projekt sollen die Vereine in Ihren Bemühungen unterstützt werden. Einzelheiten zu allen Projekten erfahren Sie auf dem Landesverbandstag am 19. 03. 2016. Erneut ist es gelungen mit LottoToto eine Sportpatenschaft für das Jahr 2016 abzuschließen.

Grundlage dafür ist die Bewertung unserer Verbandsarbeit, insbesondere im Nachwuchs- und Sportbereich. Auf der Grundlage dieser Arbeit wurde die damit zusammenhängende Förderung noch einmal aufgestockt.

Für 2016 haben wir damit die Voraussetzungen geschaffen, den Tennissport in Sachsen-Anhalt weiter zu entwickeln. Wir haben das rechte Maß gefunden und die materiellen und

INHALT

Hallenlandesmeisterschaften Aktive	3
Hallenlandesmeisterschaften Damen/Herrn 50, 60	5
Hallenlandesmeisterschaften Juniorinnen & Junioren	6
18. Offene Sächsische Ski- und Tennismeisterschaften –	9
Nachruf Paul Lippert	10
Das Kreuzverhör	11
Impressionen	14
Jahreshauptversammlung Lok Blankenburg	16
Peter Kleefeld wird ausgezeichnet	17
1. Steffi-Graf-Talent-Cup	18
KKH Open – ITF Seniorenturnier	18
DTB-Ranglistenberechnung	19
Deutschland spielt Tennis	20
talentinos	21
27. Landesverbandstag	22
Ausschreibungen	23
Veranstaltungen	28

TITELFOTO(S)

Hallenlandesmeister 2016

IMPRESSUM

Herausgeber

Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.
Salzmannstr. 25 · 39112 Magdeburg

Telefon (03 91) 62 39 - 109

Telefax (03 91) 62 39 - 111

info@tennis-tsa.de

www.tennis-tsa.de

Redaktion

Uwe Lehmann

Herstellung und Vertrieb

Druckhaus Zeitz
An der Forststraße · 06712 Zeitz

Telefon (0 34 41) 61 62 - 0

Telefax (0 34 41) 61 62 - 23

info@druckhaus-zeitz.de

www.druckhaus-zeitz.de

Für den redaktionellen Inhalt ist der TSA verantwortlich. Nachdruck nur mit Genehmigung des TSA.

Redaktions-/Anzeigenschluss für das Heft 02/2016 von Tennis Sachsen-Anhalt ist am 25. 04. 2016.

organisatorischen Bedingungen für ein Gelingen geschaffen. Wir werden Konfuzius Verständnis von Glück gerecht. Konfuzius sagt: „Wer ständig glücklich sein möchte, muss sich oft verändern.“

Wir verstehen Veränderung als Ausprobieren von Neuem. Das wird aber nicht ohne Ihre Unterstützung, ohne die Aktivität der Vereine gelingen. Das Präsidium hat mit der konzeptionellen Arbeit und der erfolgreichen Beantragung der verschiedensten Fördermöglichkeiten das Feld für eine gelingende Sportentwicklung vorbereitet. Helfen Sie durch Ihr Engagement vor Ort mit, dass die Saat aufgehen kann und wir uns am Ende des Jahres über eine gute Ernte freuen können.

Am 6. und 7. Februar 2016 schlugen in Leipzig die deutschen Tennisdamen im Fed-Cup gegen die Schweiz auf. Nach vielen Jahren fand endlich wieder einmal ein Sportevent dieser Extraklasse im Osten Deutschlands statt. Das der „Tennishunger“ nach solchen Sportveranstaltungen groß ist, zeigte die Tatsache, dass die beiden Spieltage innerhalb weniger Tage ausverkauft waren. Damit stand einem stimmungsvollen Fed-Cup-Wochenende nichts im Weg. Leider musste das Team um Barbara Rittner eine bittere 2 : 3-Niederlage gegen ein stark aufspielendes Team der Schweiz hinnehmen.

Der Anfang eines neuen Jahres wird erfahrungsgemäß gern für die Formulierung diverser guter Vorsätze genutzt. Halten wir es hier doch am Besten mit Mark Twain: „Es gibt nichts Leichteres, als mit dem Rauchen aufzuhören. Ich habe es schon 137 mal geschafft.“

Orientieren wir uns also immer am Machbaren, nehmen wir die Erfolge im Alltag wahr und spüren das Glück im Kleinen.

Das wünsche ich Ihnen und uns für dieses neue Jahr.

Ihr Axel Schmidt

Ab sofort erhältlich!

TSA Jahrbuch 2015



NEU

Erhältlich in unserer
Geschäftsstelle:

Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.
Salzmannstraße 25
39112 Magdeburg



Die Titel holen sich zwei bekannte Gesichter

Bei den **Tennis-Hallenlandesmeisterschaften der Aktiven** im Sudenburger Sportpark LuckyFitness.de konnte sich Christian Möhrke den Titel bei den Herren sichern. Der im Herren 30-Team des 1. TC Magdeburg spielende Möhrke gewann den Titel nach 2014 zum zweiten Mal. Daniel Ferl vom 1. Mitteldeutschen Racket- und Ballsportclub verhinderte mit seinem Sieg im Vorjahr Möhrkes Titelhatrick. In diesem Jahr konnte Ferl seinen Titel nicht verteidigen, da er sich gerade in den USA zum Auslandsstudium befindet. Auch die Siegerin bei den Damen des vergangenen Jahres konnte ihren Titel nicht verteidigen. Die Blankenburgerin Annett Walther musste wegen einer Erkrankung absagen.



Herren:

„Ich habe mir schon Chancen ausgerechnet“, sagte der in Zeitz beheimatete neue Landesmeister. Im Endspiel, welches geprägt war von starken Aufschlägen beider Kontrahenten, profitierte der 37-Jährige von der verletzungsbedingten Aufgabe Sebastian Beileckes. Der Blankenburger, der sich im September des vergangenen Jahres die Achillessehne im linken Bein riss, musste beim Stand von 6 : 7, 3 : 2 mit Schmerzen an seinem operierten Bein aufgeben. „Ein Wunder, dass Basti schon wieder so gut drauf ist“, lobte der Dessauer den Einsatz seines Finalgegners.

Christian Möhrke bestritt nach einem Freilos seine Spiele gegen Thoralf Pasler vom Sport- und Gesundheitszentrum Mittelland (6 : 0, 6 : 0) und den Magdeburger Sascha Seeger-Kuhnt (6 : 1, 6 : 2) souverän. Im Halbfinale wartete auf den 37-Jährigen die Nummer eins des Turniers, Armin Koschtojan (TC Sandanger Halle). Es war das Aufeinandertreffen der Generationen, ist doch der Hallenser erst 13 Jahre alt. In einem gutklassigen Match gab die Erfahrung den Ausschlag. Nach dem 6 : 3, 6 : 4 atmete Möhrke erleichtert durch. *„Im nächsten Jahr werde ich keine Chance mehr gegen ihn haben“, sagte der Des-*

sauer, „deshalb spiele ich dann nur noch bei den Herren 30.“ Es gab noch weitere Nachwuchsspieler, die bei diesem Meisterschaften aufhorchen ließen: Der an Nummer sechs gesetzte Danilo Bahn (1. TC Magdeburg) scheiterte mit 4 : 6, 6 : 7 an Anton Klimek (1. Mitteldeutscher Racket- und Ballsportclub). *„Das war eine Partie auf taktisch hohem Niveau“,* so Turnierleiter Oliver Brandt. Am Ende setzte sich die jugendliche Unbekümmertheit durch (Klimek ist 21 Jahre jünger als das Mitglied der Herren30-Regionalligamannschaft des 1. TC Magdeburg). Die Nummer acht des Turniers, Sören Brauns (LuckyFitness.de Magdeburg) schied nach dem 7 : 5, 6 : 2-Erfolg gegen Ramon Dammert (TC Salzwedel) im Achtelfinale gegen den 13-jährigen Jannik Hesse (Biederitzer TC) mit 3 : 6, 2 : 6 aus.

Florian Engshuber (Rot-Weiß Dessau) war in der zweiten Runde nah dran an einer Sensation. Der 17-Jährige führte gegen Armin Koschtojan mit 4 : 2 im dritten Satz und hatte sogar einen Spielball zum 5 : 2. Doch der Hallenser zog mit dem 6 : 3, 4 : 6, 6 : 4-Erfolg den Kopf noch aus der Schlinge. Und es geht weiter mit den jugendlichen Überraschungskandidaten. Philipp-Jens Krömer spielte sich nach Siegen gegen den Krosigker Patrick Grothe (6 : 2, 6 : 0 und den an Nummer neun gesetzten Stendaler Carsten Zeihn (6 : 1, 6 : 2) bis in das Viertelfinale. Dort lieferte der 15-jährige Biederitzer dem späteren Vizelandesmeister ein packendes Match. Mit 4 : 6, 7 : 6 und 1 : 6 musste sich Krömer nur knapp geschlagen geben. *„Dennoch war die Bilanz der Jugendspieler bei diesen Meisterschaften beeindruckend. Die Hälfte aller Teilnehmer im Achtelfinale und Viertelfinale war unter 18 Jahre alt.“,* so Oliver Brandt.



Damen:

Mit Katharina Scholtisek (SG Einheit Stendal) gewann eine Ex-Magdeburgerin den Titel in der Damenkonkurrenz. Nach zwölf Jahren gelang der 33-Jährigen wieder ein Gewinn des Hallen-

landesmeistertitels in Sachsen-Anhalt. Der Titel vom Sonntag war der fünfte in ihrer Karriere unter dem Hallendach. Im Endspiel bezwang Scholtisek die 15-jährige Sophie Tihomirnova (1. TC Magdeburg) mit 7 : 6, 6 : 2. Dabei zog sich die neue Landesmeisterin schon im ersten Satz eine Verletzung am rechten Knie zu. Dies beeinträchtigte Scholtisek zunächst. Ihre 18 Jahre jüngere Gegnerin spielte ein starkes Match, zeigte aber in den entscheidenden Phasen des Matches Nerven. So beim fünften Satzball Scholtiseks. Mit einem Doppelfehler ermöglichte Tihomirnova der späteren Siegerin den Gewinn des ersten Satz mit 11 : 9 im Tie-Break. In diesem hatte die 15-Jährige sogar selber einen Satzball. Der zweite Satz verlief ein wenig klarer. Und symptomatisch beendete die Magdeburgerin mit einem erneuten Doppelfehler am Ende das Match. Ihr Trainer war trotzdem mit „Tiramizu“ zufrieden. „Sie spielte mit Katharina heute auf Augenhöhe“, so Dr. Michael Heinz, „sie hätte aber noch mehr ihre Gegnerin auf der Rückhand spielen können.

Es war aber trotzdem ein sehr gutes Spiel von Sophie.“ Zuvor war Scholtisek durch das Turnier geflogen. Einzig Lizzy Bethge aus Tangerhütte konnte ihr drei Spiele bei der 2 : 6, 1 : 6-Niederlage abnehmen. Danach überließ sie Nicole Musielak (TC Sandanger Halle) und im Halbfinale die Nummer eins des Turniers, Madlen Lüttke (TV Osterburg), keinen Spielgewinn. „Daher dachte ich, dass diese Überlegenheit auch im Finale zum Tragen kommt“, so Oliver Brandt, „der mit dem Niveau im Endspiel sehr zufrieden war.“

Insgesamt zog der Vizepräsident und Ressortleiter Sport wieder einmal ein positives Fazit. „Es herrschte an allen drei Tagen eine entspannte Atmosphäre“, sagte Oliver Brandt, „das verlief sehr freundschaftlich.“ Die Aktiven gaben das Lob zurück: „Es waren wieder perfekt organisierte Meisterschaften. DANKE dafür.“

Uwe Lehmann ■



Bestellen Sie jetzt Ihr Abo von Tennis Sachsen-Anhalt e. V.

Liefen Sie mir bitte ab sofort **Tennis Sachsen-Anhalt** zum Jahrespreis von 20,00 € inkl. MwSt. und Versand.

Name	Vorname
------	---------

Straße/Nr.	PLZ/Ort
------------	---------

Zahlungsweise:

gegen Jahresrechnung

Datum	Unterschrift
-------	--------------



Bestellungen an:

per Post
 Druckhaus Zeitz
 An der Forststraße
 06712 Zeitz

per Fax
 (0 34 41) 61 62 23

per E-Mail
 info@druckhaus-zeitz.de

www.tennis-tsa.de

Souverän durch die Konkurrenz gespielt



Es waren zwei übersichtliche Starterfelder bei der zweiten Auflage der **Hallenlandesmeisterschaften der Damen und Herren 50, 60** am 2. Februar-Wochenende in Halberstadt. Für die Herren 50er-Konkurrenz hatten 16 Senioren gemeldet. Nach den Absagen vom Titelverteidiger Ekkehard Borrmann (TC Oschersleben e. V.) und Peter Rudolph (Magdeburger TV „Einheit“ e. V.) kämpften nur vier Senioren in der Altersklasse U 60 um den Meistertitel des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. „*Es war eine schöne, familiäre Atmosphäre*“, stellte der 1. Vizepräsident und Ressortleiter Seniorensport des TSA fest, „*aber es waren zu wenige Teilnehmer. Vielleicht müssen wir wieder etwas anders machen.*“

Herren 50:

Hier konnte sich Uwe Huhn (Rot-Weiß Dessau e. V.) für die im Vorjahr erlittene knappe Finalniederlage gegen Matthias Riesing revanchieren. Der 52-Jährige bezwang den für den 1. TC Köthen an den Start gehenden Riesing deutlich mit 6 : 1, 6 : 3. „*Uwe Huhn hat diese Konkurrenz nach Belieben dominiert*“, so Behrenroth. Dies zeigen auch seine Ergebnisse in den ersten Runden. So bezwang der Dessauer Willy Schütte (Blau-Weiß Barby) in der ersten Runde mit 6 : 1, 6 : 2. In den folgenden Runden wurden der Zeitzer Jörg Meinecke mit 6 : 0, 6 : 1 und Jörg van Borssum (1. TC Köthen) mit 6 : 0, 6 : 2 deutlich bezwungen. Wie schon im Vorjahr gewann Thomas Fränkel (TC Bernburg e. V.) in dieser Altersklasse den Nebenrundenwettbewerb. Nach seinem Erstrundenaus im Hauptwettbewerb gegen Jörg van Borssum gewann Fränkel das Finale der Nebenrunde gegen Manfred Knoll vom TC Stendal 1912 mit zweimal 6 : 1. Knoll profitierte bei seinem Finaleinzug allerdings von der verletzungsbedingten Absage des besser eingestuftes Andreas Stittrich. Der Dessauer erlitt zuvor eine Schulterblessur. Thomas Fränkel schaltete im Halbfinale den an Nummer zwei gesetzten Klaus Kuhnert (TC Schkopau e. V.) mit 7 : 6, 3 : 6, 10 : 6 aus.

Herren 60:

Hier dominierte Lutz Püffeld vom Blankenburger TC die Konkurrenz nach Belieben. Erstmals in dieser Altersklasse startend, sicherte sich Püffeld seinen insgesamt sechsten Landesmeistertitel. In seinen drei Begegnungen gab der Blankenburger insgesamt nur ein Spiel ab. Zweiter wurde in diesem Wettbewerb Jörg Behrenroth. Der Halberstädter setzte sich mit dem entscheidenden Match um den Silberplatz gegen Ulrich Matschke (Rot-Weiß Dessau e. V.) mit 3 : 6, 7 : 5 und 10 : 4 durch. Matschke belegte dadurch den dritten Platz.

Doppel Herren 50, 60:

Im Vorjahr noch mit Christian Angermann an seiner Seite konnte Matthias Riesing diesmal mit seinem Köthener Teamkollegen Jörg van Borssum den Titel in diesem Wettbewerb gewinnen. Beide ließen im Endspiel dem Halberstädter Duo Derk Bartel/Bernd Kischel mit 6 : 2, 6 : 1 keine Chance. Insgesamt verliefen diese Titelkämpfe erneut ohne Vorkommnisse ab. Außerdem präsentierte sich das Team vom Freizeit- und Sportzentrum in Halberstadt wieder einmal als ein würdiger Gastgeber.

Uwe Lehmann ■



Titelhattrick von Sophie Tihomirnova

Um die ersten Titel des Jahres 2016 kämpften am 16./17. Januar bei den **Hallenlandesmeisterschaften der Juniorinnen und Junioren** in den Altersklassen der U 16 und U 12 insgesamt 48 Mädchen und Jungen. Die Titel gingen an vier verschiedene Vereine Sachsens-Anhalts. So wissen, nach dem Sonntag, der TC Sandanger Halle e. V., der 1. TC Magdeburg e. V. die SG Einheit Stendal und der TC Stendal 1912 wieder einen Landesmeister in ihren Reihen.

Bei diesen Meisterschaften gab es keine größeren Überraschungen. Diese Aussage unterstützt die Tatsache, dass in den vier Konkurrenzen 13 der 15 gesetzten Spieler oder Spielerinnen das Halbfinale erreichten. Im Wettbewerb der U 12-Junioren musste der an Nummer 1 gesetzte Florian Böhler (TC Trinum e. V.) kurzfristig aus Krankheitsgründen absagen. Somit hatte diese Konkurrenz nur drei gesetzte Spieler. Für Florian Böhler und dem ebenfalls kurzfristig nicht teilnehmenden Emil Schlittchen (TC Wernigerode e. V.) rückten Felix Neumeister (LuckyFitness.de Magdeburg e. V.) und Sebastian Eckert (TC Wernigerode e. V.) nach.

U 16 Junioren: „Dieser Wettbewerb hatte ein sehr gutes Niveau“, stellte Oliver Brandt, der Vizepräsident und Ressortleiter Sport im TSA, fest. Recht hatte er, sah man doch in einigen Viertelfinalpartien schon guten Tennissport. Dies musste Vorjahressieger Niclas Dietrich (TC Sandanger e. V.) am eigenen Leib feststellen. Im letzten Jahr spielte er sich fast ohne Gegenwehr zum Titel. Am Wochenende hatte er schon in seinem Auftaktmatch eine unangenehme Aufgabe vor der Brust. Der zwei Jahre jüngere Biederitzer Jannik Hesse bot dem 15-jährigen Hallenser das ein oder andere Mal schon Paroli. Am Ende hatte aber Dietrich mit 6 : 4 und 6 : 3 die Nase vorn.

Mit dem gleichen Ergebnis setzte sich der Hallenser in der Vorrundengruppe gegen Hesses Teamkollegen Philipp-Jens Krömer durch. Im Endspiel musste sich Niclas Dietrich dann Armin Koschtjan mit 6 : 2, 4 : 6 und 2 : 6 geschlagen geben. Der zwei Jahre jüngere Koschtjan revanchierte sich an seinen Teamkollegen für die im Vorjahr zugefügte klare Finalniederlage in dieser Altersklasse. Ebenfalls eine sehr gute Leistung lieferte der für den 1. MRB e. V. startende Berliner Antonio Sisko ab. Er schlug zuerst Ferdinand Haase (TC Sandanger e. V.) mit 6 : 3 und 6 : 3, ehe er sich in einem hochklassigen Halbfinale Armin Koschtjan mit 3 : 6, 6 : 4, 5 : 7 knapp geschlagen geben musste. „Das war ein klasse Spiel“, berichtete Oliver Brandt, „zum 7 : 5 im dritten Satz schlug Armin drei Asse.“

U 16 Juniorinnen: Hier gelang Sophie Tihomirnova (1. TC Magdeburg e. V.) der Titelhattrick. Im Finale bezwang sie die Biederitzerin Amina Kuc mit 6 : 4, 6 : 3. „Sie hat mit dem Titelgewinn ihr Ziel für das Wochenende erfüllt“, sagte Trainer Dr. Michael Heinz, „trotzdem hatte Sophie in ihrem Spiel noch Luft nach oben.“ Der Titel vom Wochenende war der dritte in Folge in dieser Altersklasse. „Der Gewinn des Turniers sollte ein Zwischenschritt Richtung Landesmeisterschaften der Damen im Februar sein“, so Heinz, „das muss ihr Anspruch sein, den Titel gewinnen zu wollen.“ Vorjahressfinalistin Charlotte Wengrzik (1. TC Magdeburg e. V.) scheiterte schon im Viertelfinale an ihrer Angstgegnerin aus Blankenburg. Gegen Celina Kleefeld zog die Magdeburgerin mit 4 : 6; 6 : 4; 4 : 6 den Kürzeren.

U 12 Junioren: In Abwesenheit des Titelverteidigers Florian Böhler (TC Trinum e. V.) gelang dem Stendaler Jonas Fritze der Titelgewinn in dieser Altersklasse. Der Elfjährige gewann im Finale gegen Max Samland (Einheit Stendal e. V.) mit zweimal 6 : 2. Jonas Hesse aus Biederitz setzte sich im kleinen Finale gegen den Hallenser Sebastian Wittmann mit 6 : 3 und 6 : 2 durch.

U 12 Juniorinnen: Hier konnte Jill Wrobel (Einheit Stendal e. V.) den Siegerpokal in Empfang nehmen. Es war ihr erster Titelgewinn auf TSA-Ebene. Die Elfjährige setzte sich im Finale nach einem abwechslungsreichen und spannenden Spielverlauf mit vielen umkämpften Ballwechseln gegen Joline Grothe (TC Krosigk e. V.) mit 6 : 4, 7 : 6 durch. Auch im kleinen Finale standen sich zwei gesetzte Spielerinnen gegenüber. Kim-Maria Schönwalder (TC Wernigerode e. V.) konnte hier Vanessa Jäger (TC Sandanger e. V.) mit 6 : 4, 3 : 6; 7 : 6 bezwingen. Ein positives Fazit können die Organisatoren der Meisterschaften ziehen. An allen drei Tagen konnten hohe Besucherzahlen registriert werden.

U 12 Juniorinnen:

Finale: Jill Wrobel (Einheit Stendal e. V.) –
Joline Grothe (TC Krosigk e. V.)

6 : 4, 7 : 6

U 12 Junioren:

Finale: Jonas Fritze (TC Stendal 1912 e. V.) –
Max Samland (Einheit Stendal e. V.)

6 : 2; 6 : 2

U 16 Juniorinnen:

Finale: Sophie Tihomirnova (1. TC Magdeburg e. V.) –
Amina Kuc (Biederitzer TC e. V.)

6 : 4; 6 : 4

U 16 Junioren:

Finale: Armin Koschtjan (TC Sandanger Halle e. V.) –
Niclas Dietrich (TC Sandanger Halle e. V.)

2 : 6; 6 : 4; 6 : 2



Armin Koschtojan gelingt die Titelverteidigung

Beim zweiten Teil der **Hallenlandesmeisterschaften der Junioren und Junioren** in den Altersklassen U 14 und U 10 gab es am 23./24. Januar in allen vier Wettbewerben keine größeren Überraschungen. Die Sieger gehörten bei dieser Veranstaltung alle zu den gesetzten Spielern und Spielerinnen.

U 14-Junioren:

Souveräner Sieger wurde hier Armin Koschtojan (TC Sandanger Halle). Der 13-Jährige gab in seinen drei Matches insgesamt nur drei Spiele ab. Ihm gelang die Titelverteidigung durch einen 6 : 1, 6 : 1-Erfolg gegen den Biederitzer Jannik Hesse. Die Bronzemedaille sicherte sich im reinen Biederitzer Duell Ron Weber nach einem 6 : 2, 6 : 1-Erfolg gegen Luca Müller. *„In diesem Wettbewerb verlief alles so wie erwartet“*, so Sören Brauns, Vizepräsident und Ressortleiter Sport im TSA. Der U 12-Landesmeister der Vorwoche, Jonas Fritze (TC Stendal 1912), scheiterte in der ersten Runde mit 3 : 6, 1 : 6 an Paul Bonnekoh (1. TC Magdeburg).

U 14-Juniorinnen:

Amy Marscheider (Einheit Stendal) wurde Siegerin bei den Mädchen dieser Altersklasse und tritt damit die Nachfolge der Blankenburgerin Celina Kleefeld an. Im Finale konnte Amy Leni Hirschmann (TC Sandanger Halle) mit 7 : 5, 6 : 4 bezwingen. Zuvor lieferte sich die Hallenserin mit Lena Schneider ein Halbfinalduell auf Augenhöhe. Nach Satzrückstand (3 : 6) gewann Hirschmann die folgenden Sätze mit 6 : 4 und 7 : 6 und zog damit in das Finale ein. Dort fehlten ihr dann die entscheidenden Körner, um sich gegen die an Nr. 1 gesetzte Amy Marscheider durchsetzen zu können. Dritte wurde die Osterburgerin Lena Schneider, da Jill Wrobel (Einheit Stendal), die U 12-Landesmeisterin der Vorwoche, im kleinen Finale nicht antreten konnte.

U 10-Junioren:

Neuer Titelträger bei den U 10-Junioren wurde Felix Neumeister (LuckyFitness.de Magdeburg). Der Neunjährige qualifizierte sich durch drei Vorrundensiege gegen Leander Werner (TC Wernigerode), Lennox Worreschk (TC Stendal 1912) und Lars Edelmann-Nusser (Biederitzer TC) für die Medaillerunde. Dort traf er auf seinen Teamkollegen Emilio Bode und Sebastian Eckert (TC Wernigerode). *„Es haben sich in den drei Gruppen am Ende doch die Favoriten durchgesetzt“*, stellte Sören Brauns, der Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport im TSA fest. Beide Magdeburger Nachwuchsspieler gewannen dann gegen ihren Kontrahenten aus dem Harz jeweils in zwei Sätzen. So kam es dann zum Endspiel um Gold oder

Silber. Beide Magdeburger trainieren bei ihrem Verein in einer Gruppe. Daher wusste jeder über die Stärken und Schwächen des anderen Bescheid. Daher war ein spannendes und ausgeglichenes Match zu erwarten. Das wurde es auch. Den ersten Durchgang beherrschte Felix und gewann diesen mit 6 : 2. Der zweite Satz gestaltete sich offener. Im entscheidenden Moment machte dann Emilio das Break und glich mit einem 6 : 4-Satzgewinn aus. Im Champions-Tie-Break drehte sich das Blatt wieder. Mit 10 : 5 war hier Felix wieder klar besser und sicherte sich seinen ersten Pokalgewinn auf Landesebene.

U 10-Juniorinnen:

Im Wettbewerb der U 10-Juniorinnen gingen wie im Vorjahr nur vier Mädchen an den Start. Sie spielten im Modus „Jeder gegen Jeden“ die Siegerin der fünften Hallen-Bestenermittlung in dieser Altersklasse aus. Ein sehr guter zweiter Platz sprang hier für Greta Steinmetz heraus. Die neunjährige vom 1. TC Magdeburg gewann gegen Adanica Kühne (Grün-Weiß Burg) und Kaja Märtens (TC Salzwedel) ihr Match jeweils deutlich. Eine 2 : 6, 2 : 6-Niederlage musste sie gegen die spätere Siegerin hinnehmen. Souverän und ohne Satzverlust gewann Luisa Jeschke (Grün-Weiß Burg) in dieser Konkurrenz alle drei Partien. Die 8-Jährige nahm freudestrahlend dann den Pokal für ihren ersten Landesmeistertitel aus den Händen von Sören Brauns entgegen.

Dieser stellte dann in seinen Schlussfazit fest: *„Es war eine rundum gelungene Veranstaltung! Das Organisationsteam und ein umsichtiger Oberschiedsrichter Patrick Grothe hatten alles im Griff.“*

U 10 Juniorinnen:

Finale: Luisa Jeschke (GW Burg e. V.) –
Greta Steinmetz (1. TC Magdeburg e. V.) 6 : 2, 6 : 2

U 10 Junioren:

Finale: Felix Neumeister (LuckyFitness.de Magdeburg e. V.) –
Emilio Bode (LuckyFitness.de Magdeburg e. V.) 2 : 6, 6 : 4, 10 : 5

U 14 Juniorinnen:

Finale: Amy Marscheider (Einheit Stendal e. V.) –
Leni Hirschmann (TC Sandanger Halle e. V.) 7 : 5, 6 : 4

U 14 Junioren:

Finale: Armin Koschtojan (TC Sandanger Halle e. V.) –
Jannik Hesse (Biederitzer TC e. V.) 6 : 1, 6 : 1

18. Offene Sächsische Ski- und Tennismeisterschaften – der TSA räumt vier Titel ab



Am letzten Januar-Wochenende fand die **18. Auflage der Ski- und Tennismeisterschaften in Sachsen**, mit zwei Riesenslalomläufen und Tennismatches in der Halle statt. Insgesamt hatten 82 Damen und Herren gemeldet. Neben Teilnehmern aus Sachsen, Berlin, Thüringen, Baden-Württemberg und Bayern hatten auch zehn Akteure aus Sachsen-Anhalt für die Wettkämpfe gemeldet. In elf Konkurrenzen (sieben Herren/vier Damen) wurde um die Plätze gekämpft.

Los ging es mit dem Tennis. In der Chemnitzer Tennishalle „Sportcenter am Stadtpark“ absolvierte man am Freitag und Samstagvormittag im Schweizer System und jeweils nur einen Gewinnsatz oder im Modus „Jeder gegen Jeden“ ein Mammutprogramm. Eine Herausforderung nicht nur für die Turnierleitung in der schönen 7-Feld-Schwingboden-Halle, sondern auch für die Spieler die im Allgemeinen fünf Runden in anderthalb Tagen zu absolvieren hatten. Enge Matches von Beginn an, die Runden reihten sich aneinander, wurden immer selektiver und führten die Unbesiegten immer wieder gegeneinander, genauso wie im unteren Tabellendrittel.

Es wurde energisch gefightet, galt es doch jedem Akteur eine genaue Platzziffer zuzuordnen. Diese ergab dann in Addition mit der Ski-Platzziffer das Gesamtergebnis.

Nach Beendigung der Tennis-Wettkämpfe ergaben sich für die TSA-Aktiven folgende Platzierungen:

Damen bis 39 Jahre: 1. Katrin Holz (USC Magdeburg e.V.)

Damen 40:

1. Katja Krebs (Biederitzer TC e. V.)
4. Sabine Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)
4. Helgrit Gebhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
6. Oda Ehrhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

Damen 50: 2. Katrin Lenk (MTC Germania e. V.)

Herren bis 39:

1. Hannes Darmochwal (HTC Peißnitz e. V.)
 3. Volker Darmochwal (TC Sandanger Halle e. V.)
- Herren 40:** 12. Silvio Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)
Herren 60: 1. Juraj Fratrik (MTC Germania e. V.)

Am Samstagnachmittag reisten alle Teilnehmer in das knapp 50 km entfernte Oberwiesenthal. Dort fand die Vorbereitung auf den Riesenslalom mit „normalen“ Skilaufen, einem Nachtskilauflauf und einen gemütlichen Bauden-Abend statt. Neben einem leckeren Buffet, einer Tombola und der Startnummern-Auslosung wurden die Aktiven in viele Gespräche verwickelt. Es gab viel Interessantes aus dem vergangenen Jahr zu berichten. Mit dem Nachtskilauflauf wurde der zweite Wettkampftag abgeschlossen. Der Sonntag stand dann im Zeichen des Riesentorlaufs. Zwei Durchgänge mussten absolviert werden. „Wie immer für uns Sachsen-Anhaltiner eine Herausforderung“, sagte Katrin Holz. Zwischen 48 und 158 Sekunden benötigten die Aktiven für den Parcours.

Der Riesenslalom brachte für die zehn Starter aus Sachsen-Anhalt diese Ergebnisse hervor:

Damen bis 39 Jahre: 3. Katrin Holz (USC Magdeburg e. V.)

Damen 40:

2. Katja Krebs (Biederitzer TC e. V.)
3. Helgrit Gebhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
5. Oda Ehrhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
6. Sabine Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)

Damen 50: 6. Katrin Lenk (MTC Germania e. V.)

Herren bis 39:

2. Hannes Darmochwal (HTC Peißnitz e. V.)
3. Volker Darmochwal (TC Sandanger Halle e. V.)

Herren 40: 8. Silvio Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)

Herren 60: 7. Juraj Fratrik (MTC Germania e. V.)

Nach dem zusammenfassen aller beiden Teildisziplinen – der von den Profis des ASC Oberwiesenthal sehr selektiv gesteckte Kurs brachte noch einmal einige Veränderungen in der Gesamtwertung – ergab sich für die TSA-Akteure folgende Endstände:

Damen bis 39 Jahre: 1. Katrin Holz (USC Magdeburg e. V.)

Damen 40:

1. Katja Krebs (Biederitzer TC e. V.)
3. Sabine Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)
4. Helgrit Gebhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
6. Oda Ehrhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

Damen 50: 4. Katrin Lenk (MTC Germania e. V.)

Herren bis 39:

1. Hannes Darmochwal (HTC Peißnitz e. V.)

4. Volker Darmochwal (TC Sandanger Halle e. V.)

Herren 40: 11. Silvio Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)

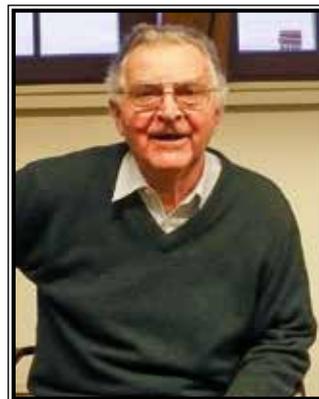
Herren 60: 1. Juraj Fratrik (MTC Germania e. V.)

Katrin Holz gelang damit die Titelverteidigung. Es war sogar ihr dritter Sieg in Folge. Insgesamt fuhren die TSA-Starter also mit fünf Pokalen (4 Gold/1 Bronze) im Gepäck nach Hause. Damit erzielten unsere TSA-Starter genau so viele Titel wie die Starter des Gastgeberbundeslandes.

Uwe Lehmann ■



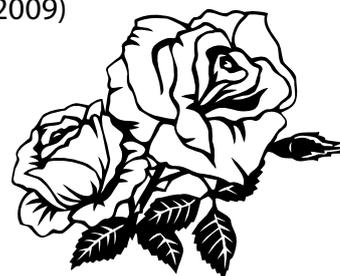
NACHRUF PAUL LIPPERT



Der Tennisverband Sachsen-Anhalt trauert um Paul Lippert.

Der langjährige Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (1991 bis 2009) verstarb am 3. Januar 2016 im Alter von 83 Jahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie
und den Angehörigen.



Das Kreuzverhör

– oder was Sie schon immer mal wissen wollten über ...

In dieser Ausgabe stellen sich zwei gute Freunde, welche in Köthen in der Ostligamannschaft der Herren 50 spielen, den Fragen des Kreuzverhörs. Es handelt sich um **Dietmar Sauer** und **Matthias Riesing**. Sauer führte den Tennisclub aus der Bachstadt von als Präsident an. Unter seiner Regie schaffte das Herrenteam sogar den Aufstieg in die Regionalliga. Er ist der Kapitän der erfolgreichen 50er-Seniorenmannschaft aus Köthen. In diesem Team steht Matthias Riesing an der Spitze der Meldeliste.



*Dietmar
Sauer*



*Matthias
Riesing*

Frage	<i>Dietmar Sauer</i>	<i>Matthias Riesing</i>
Wann und wo sind Sie geboren?	19. 05. 1962 in Köthen/Anhalt	???
Sternzeichen?	Stier	Fische
Haben Sie Geschwister?	nein	zwei Schwestern
Familienstand/Kinder?	verheiratet, ein Kind	verheiratet, zwei Kinder
Haben Sie einen Spitznamen oder wie rufen Freunde, Bekannte und Familienangehörige Sie noch?	Diddi oder Capitano	früher beim Fußball-Matze
Ihre Schulbildung?	Abitur	10. Klasse POS
Ihre Berufsausbildung?	Hochschulabschluss	Dipl.-Ing. Kartographie FH
Als was arbeiten Sie jetzt und wo ist der Arbeitsort?	Freier Architekt in Köthen	Außendienst Happy Dinner Card Halle
Wie sind Sie zum Tennis gekommen?	durch meine Eltern	Mein Vater hat mich immer mitgenommen.
Wann standen Sie zum ersten Mal auf dem Tennisplatz? Seit wann spielen Sie Tennis?	1972	ich denke so seit 44 Jahren, genau kann ich das nicht sagen.
Ihr erster Trainer? Ihr jetziger Trainer?	Winfried Prasse Christian Kluge	Wir haben noch aus Büchern und vom Fernsehen gelernt.
Wie oft trainieren Sie momentan? Oder wie oft stehen Sie momentan auf dem Tennisplatz?	ca. 2 x pro Woche	Einmal die Woche
Links- oder Rechtshänder?	Rechtshänder	Rechtshänder
Welchen Tennisschläger (Marke+Typ) spielen Sie?	Prince	Head Radical Pro
Der Liebessschlag?	Aufschlag/Vorhand	der verwandelte eigene Matchball
Welcher Spielertyp sind Sie?	Grundlinienspieler	Allrounder mit leichter Tendenz zur magnetischen Grundlinie
Haben Sie irgendwelche „Macken“ oder Rituale vor/während oder nach einem Match/Training?	Nein	Eher nicht. Vor jedem Punktspiel o. ä. bespanne ich neu, versuche zwischen den Ballwechslern nicht auf die Linien zu treten (das merkt aber keiner).
Haben Sie einen Lieblingsgegner? Gegen wen spielen Sie nicht so gern?	Nein. Jeder Gegner ist willkommen ...	Es kommt wie es kommt, man kann es sich nicht aussuchen – aber Slice und ans Netz Stürmer liegen mir nicht so.
Ihr bestes Match?	Keine Ahnung, es gab bislang viele gute Partien und auch weniger Gute ... je nach Tagesform ...	Keine Ahnung. Es gab einige, bei denen ich weniger als fünf unerzwungene Fehler gemacht habe.

Frage	Dietmar Sauer	Matthias Riesing
Das längste Match?	... dauerte ca. drei Stunden ... ist aber schon einige Zeit her ...	Das kommt noch, im Alter braucht man länger.
Lieblingsturniere?	keine	Ich spiele nicht so viel Turniere, daher keines.
Ihre größten sportlichen Erfolge?	2012: Hallenlandesmeisterschaft – Herren 40 A-Runde – 3. Platz 2014: Mannschaftslandesmeister 50 + Sommer und Winter 2015, Aufstieg in die Ostliga 50 +	Erfolge sind vergänglich. Wenn ich sehe wer aus meiner Jugend noch dabei ist, dann ist das Durchhalten der größte Erfolg.
Gab es schon Verletzungen? Welche und Wann?	nein, keine ... Gott sei Dank	Kreuzband, Innenband, Knorpelschaden Knie (beim Fußball) Wadenbein und Sprunggelenksbruch vor zwei Jahren beim Tennis
Der Lieblingsbelag?	Teppich	Sand
Vorbild/Lieblingsspieler im Tennis?	Federer/Wawrinka und Christian Tuschler aus unserem alten Regionalliga-Team	Der Djoker. Er ist so wahnsinnig beweglich.
Einen Lieblingssportler?	Gibt es so nicht ... ich bin sportlich breiter interessiert und alle Leistungen verdienen Respekt	Valentino Rossi, Michael Jordan
Interessieren Sie sich auch für andere Sportarten? Welche wären das?	Basketball, Biathlon, Skispringen und ein wenig Fußball	Sport im allgemeinen, keine Favoriten
Sind Sie fußballinteressiert und wenn ja, gibt es einen Lieblingverein und Lieblingsspieler?	ja, nein, nein	Ich sage immer Bayern-Sympatisant, aber kein Fan.
Andere Personen die Sie gut finden?	Es gibt eine Menge interessanter und angenehmer Persönlichkeiten, die ich schätze und respektiere. Diejenigen wissen Bescheid.	Personen, die Ihr Ding durchziehen und erfolgreich sind – auch wenn es nicht jedem gefällt (z. B. Heino) – blödes Beispiel
Welche Person würden Sie einmal kennenlernen wollen?	Andre Agassi	Warum, gibt's dann Weltfrieden?
Hobbies neben dem Tennis?	Architektur, Kunst, Fitness, Natur & Wissenschaft	Einige Kleinigkeiten – nichts Konkretes
Welche Musik hören Sie? Gibt es eine Lieblingsband, Lieblingsänger oder -sängerin?	Ich bin gutem ehrlichen Rock zugeneigt, höre aber gern leisere Töne. Wenn wir uns am 01. 06. 2016 im Stadion in Leipzig sehen, ist die Frage beantwortet.	Querfeldein (das ist keine Band!) Phil Collins, Placebo – in der Art
Welche Art von Literatur begeistert Sie? Haben Sie ein Lieblingsbuch oder Lieblings-Schriftsteller?	Sachbücher. Ich habe keinen Lieblingsschriftsteller.	Cody McFadyen
Was schauen Sie sich im Fernsehen gern an?	Sport/Krimi/Dokumentarfilme	Der läuft bei mir eher nebenbei.
Haben Sie eine Lieblingsserie oder -sendung (auch mehrere)?	Mmmh. Vielleicht Tatort. Hier gibt es eine gewisse Regelmässigkeit.	Suits
Und wie sieht es mit einem Lieblingsschauspieler/-in aus?	Es gibt keine(n) Lieblingsschauspieler(in) aber einige auf die man sich freut, sofern Sie mitspielen.	Die Charakter – wie Robert de Niro, Tom Hanks, Steve Mc Queen, Robbin Williams
Sind Sie politisch interessiert? Wenn ja, welche Partei favorisieren Sie? Gibt es einen Politiker den Sie favorisieren?	Ich bin politisch interessiert. keine Angabe nein	Leider Nein – finde momentan alle unterirdisch
Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, welche wären diese?	Gesundheit, Frieden, Unabhängigkeit	Dreimal hintereinander den Lotto-Jackpott knacken
Auf eine einsame Insel dürfen drei Gegenstände mitgenommen werden – welche wären das?	ein gutes Messer, eine Handaxt und „Draußen (über) leben“ von Bear Grylls	Sonnencreme, ein paar Bier und 'ne Rückfahrkarte
Selbsteinschätzung: Was für ein Mensch sind Sie? Was könnten Sie an sich noch verändern? Was schätzen andere an Ihnen?	... zielorientiert, zuverlässig, ausgleichend man kann sich in allen Belangen verbessern das wird sehr unterschiedlich sein ...	Ich bin nicht der beste – aber auch nicht der schlechteste Kerl. Ich muss noch zielstrebig werden, ich denke, dass ich recht ehrlich bin.



Frage	Dietmar Sauer	Matthias Riesing
Gibt es noch Ziele/Träume (sportlich, privat, beruflich)?	sportlich: erfolgreich Tennis und mit den „Jungs“ noch einige Jahre Ostliga spielen privat: gesund bleiben und für die Familie da sein beruflich: noch viele interessante Projekte begleiten zu dürfen	jede Menge
Haben Sie ein Lebensmotto?	Niederlage ist eine Entscheidung, genau wie ein Sieg. Du verlierst nur, wenn Du dich dazu entscheidest.	wie oben – es kommt wie es kommt
Wie ist das Verhältnis zu Matthias Riesing/ Dietmar Sauer?! Was kann man über ihn sagen? Kurze Einschätzung zu seiner Person! Was vom ihm aus seinem Spielerprofil (Schlag, Ausdauer, mental u. s. w.) würden Sie können wollen?	Wir haben ein kameradschaftliches Verhältnis. Er ist herzlich, zuverlässig, fair und witzig. Ich/wir sind froh ihn in unserem Team zu haben. Er ist in menschlicher wie spielerischer Hinsicht ein Gewinn. Ich würde gern alles aus seinem Spielerprofil können ...) ... aber mit Sicherheit etwas von seinem technischen Vermögen, der Übersicht und dem Spielwitz ...	Es gibt Menschen, mit denen versteht man sich sofort – Dietmar ist so einer. Und ein prima Kapitän. Die tollen Seitenwechsel (ist ein Scherz).
Haben Sie schon einmal gegeneinander bzw. miteinander Doppel gespielt? Wie lautet die Bilanz? Wann war die letzte Partie? Zusammen Erfolge bei Turnieren gehabt?	Wir haben 1 x im Doppel zusammen gespielt. Die Bilanz ist 1 : 0. Die Partie war am 06. 02. 2016. Gemeinsame Turniererfolge gibt es nicht.	Noch nie – hab jetzt schon Angst ;-) Wir spielen auch erst im zweiten Jahr in einer Mannschaft und da hat es sich eben noch nicht ergeben.

Dann wünschen wir beiden alles Gute und hoffen, dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen! Wir bedanken uns für die Offenheit und dass sie uns einen Einblick in ihr Leben gewährt haben. DANKE und viel Erfolg in der Zukunft.

Wenn Ihnen diese neue Rubrik gefällt und Sie Vorschläge über Personen haben, die interviewt werden sollen, dann schicken Sie mir eine E-Mail an folgende Adresse: uwe.lehmann@tennis-tsa.de. Gerne nehme ich Ihre Vorschläge auf, auch in Richtung der Fragen, die gestellt werden sollen!





Aus den Vereinen

Jahreshauptversammlung bei Lok Blankenburg – Neuer Vorstand wird gewählt



In einer gut besuchten Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis des SV Lok Blankenburg konnte Abteilungsleiter Philipp Eysel als Gast den Kandidaten für die Landtagswahl, Dr. Ronald Brachmann (SPD) begrüßen. In seiner Funktion als Leiter des Sport- und Innenausschusses des Landtages überbrachte Dr. Brachmann die Nachricht zur beabsichtigten Förderung in Höhe von 50.000,- Euro für den Ausbau und die Sanierung des Tennishauses in Heidelberg sowie der Sanierung des fünften Tennisplatzes (siehe Bild). Vereinsvorsitzender Sven Ungethürm informierte die anwesenden Mitglieder und Gäste über den derzeitigen Stand der Baumaßnahmen und über die jetzt einzuleitenden weiteren Maßnahmen. Dabei kommt es zunächst auf die restliche finanzielle Absicherung an. Im Bericht der Abteilungsleitung informierte Philipp Eysel über die sportlichen Erfolge unter anderem wurden fünf Einzellandesmeistertitel und fünf Mannschaftslandesmeistertitel geholt. Weitere Punkte im Bericht waren der teilweise witterungsbedingte schlechte Zustand der Tennisplätze in Hei-

delberg, der Erwerb der Tennisanlage, die Durchführung der Landesmeisterschaften der U 14, die Mitgliederentwicklung sowie der Rücktritt von vier Leitungsmitgliedern. Der Bericht von Philipp Eysel wurde ergänzt durch Sabine Fiebig (Finanzen), Bettina Schön (Sportwart) und Mario Kleefeld (Jugendwart). Celina Wiens und Celina Kleefeld wurden für ihre gute Unterstützung als Übungsleiterassistent jeweils mit einem Gutschein geehrt. Nach einer lebhaften Diskussion wurde über den Finanzplan für das Jahr 2016 und über die Beitragsordnung abgestimmt und mehrheitlich beschlossen. Nach der Entlassung der Leitung wurden zwei neue Mitglieder in die Leitung kooptiert. Anett Walther übernimmt die Aufgaben des Schatzmeisters und Raik Baldamus die des Sportwartes. Frank Hoffmann als Verantwortlicher für Technik und Platzbau, Mario Kleefeld als Jugendwart und Stellvertreter des Abteilungsleiter und Peter Kleefeld als amtierender Abteilungsleiter vervollständigen die Abteilungsleitung.

Peter Kleefeld ■

Peter Kleefeld wird mit Ehrenmedaille der Stadt Blankenburg ausgezeichnet



Es war sicher längst überfällig: Zum Neujahrsempfang der Stadt Blankenburg wurden Schriftsteller Bernd Wolff und Tennisübungsleiter Peter Kleefeld für ihr jahrzehntelanges Wirken ausgezeichnet. In seiner Laudatio würdigte Bürgermeister Heiko Breithaupt die beiden Blankenburger als Botschafter der Stadt.

„Während Wolff seine Verdienste im künstlerischen Bereich erwarb, fühlt sich Peter Kleefeld auf ganz anderen Feldern wohl. Er spielte Fußball, Tischtennis, Tennis und sogar erfolgreich Federball. Seit mehreren Jahrzehnten ist er beharrlich, intensiv und mit großer Leidenschaft“, so Breithaupt, als Übungsleiter, Trainer und ehrenamtlicher Sportfunktionär aktiv. Seit 2000 sichtet der 70-Jährige Tennistalente, die im Trikot des SV Lok Blankenburg seither etliche Landesmeistertitel erkämpften und in der höchsten Spielklasse Sachsen-Anhalts aktiv sind. Für das Geleistete bekam er die Ehrenmedaille der Stadt Blankenburg in Bronze überreicht.

Einige Wochen zuvor, am 25. Dezember 2015, stand Peter Kleefeld schon einmal im Mittelpunkt. Er beging da seinen 70. Geburtstag. Auf über 55 Jahren Ehrenamtsarbeit kann der Jubilar zurückblicken. 1958 trat er in den Deutschen Sportbund (in der DDR der DTSB) ein. Danach war er in vielen ehrenamtlichen Funktionen tätig. Seine ersten Stationen waren der Fußball bei der BSG Stahl und Federball beim SV Lok. Nachdem er sich 1960 zum Übungsleiter qualifizierte, übernahm er schon mit 15 Jahren eine Kindergruppe im Federball, seit dem Jahr 2000 bis heute zeigt sich der Jubilar als C-Trainer im Tennissport verantwortlich für Sichtung und Ausbildung

von Talenten in dieser Sportart und kann mit seinen trainierten Talenten auf viele sportliche Erfolge verweisen. Sein großer Stolz ist Enkeltochter Celina, die mit 14 Jahren schon drei Landesmeistertitel gewann und zudem zu den hoffnungsvollsten Tennisspielerinnen in Sachsen-Anhalt gehört.

Peter Kleefeld bekleidete als Sportfunktionär mehrere verantwortliche Sportämter als Sektions- und Abteilungsleiter, als Vorsitzender der BSG Stahl Blankenburg und des KSB Wernigerode. Er war Mitglied der Vorstände und im Sekretariat von BSG Stahl und im DTSB-Kreisvorstand beziehungsweise des KSB Wernigerode.

Sportlich kann Peter auf viele Erfolge blicken: er ist mehrfacher Meister und Pokalsieger des Bezirkes Magdeburg und im Land Sachsen-Anhalt im Badminton und im Tennis, spielte erfolgreich mit der DDR-Liga-Mannschaft der BSG Lok im Badminton in der höchsten Spielklasse der DDR.

Heute leitet Peter die SV Lok-Geschäftsstelle, ist Mitglied im Vorstand des SV Lokomotive und seit wenigen Tagen wieder Vorsitzender der Lok-Tennisabteilung.



Wir gratulieren Peter Kleefeld nachträglich zu seinem Jubiläum und zur Ehrenmedaille seiner Heimatstadt.

„TSA-Team“ der U 11 belegt den 4. Platz beim 1. Steffi-Graf-Talent-Cup

Beim diesjährigen Steffi-Graf-Talent-Cup der U 11 (ehemals STV Team-Cup) am 3. 1. 2016 in Leipzig belegte die junge Mannschaft des TSA den 4. Platz. Bei dieser traditionellen Veranstaltung zur Vorbereitung auf den DTB Talent-Cup der U 11 in Essen – bestehend aus Vielseitigkeitswettbewerben, Tennis sowie Mannschaftsspielen – konnte der 2. Platz des letzten Jahres leider nicht verteidigt werden. Dennoch konnten alle Teilnehmer viele Erfahrungen in jungen Tennisjahren sammeln.

Der Dank des verantwortlichen Trainers, Sören Brauns (Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport) gilt den drei Junioren (Felix Neumeister, Emilio Bode, Felix Böhler) sowie den drei Juniorinnen (Lara Brauer (STV), Kaja Märtens, Pauline Hecht), die an dieser Veranstaltung für unser Bundesland teilgenommen haben.



Neues von den KKH Open – dem ITF Seniorenturnier in Magdeburg



Im Rahmen des ersten ITF Seniorenturnier in Sachsen-Anhalt, welches vom 30. Mai bis 5. Juni in Magdeburg stattfindet, spielen auch ehemalige Profis der ATP- und WTA-Tour in mehreren Charity-Schaukämpfen zu Gunsten des Kinderhospiz in Magdeburg.

Unter den Spielern befinden sich Anders Jarryd aus Schweden, Karol Kucera aus der Slowakei, Iroda Tulyaganova aus Usbekistan und der Lokalmatador Martin Emmrich (siehe Bild). Die Schaukämpfe starten am Samstag und Sonntag jeweils um 14.00 Uhr. Vereine erhalten für die Tickets Sonderkonditionen. Das ITF Turnier welches am Montag, dem 30. Mai beginnt, besteht aus 34 Konkurrenzen im Einzel, Doppel und Mixed in den Altersklassen 35–80. Bei den täglichen Spielansetzun-

gen werden wir auf die laufenden Punktspiele Rücksicht nehmen. In den AK 35–60 werden wir versuchen die Matches ab nachmittags anzusetzen. Jeden Abend gibt es eine andere Motto-Veranstaltung. Für Vereine gibt es ein internes Vereinsturnier, wo die Spieler um Preisgeld für Ihre Vereinskasse spielen können. Auch ein Trainerworkshop mit Nic Marschand wird angeboten. Weitere Informationen über das Turnier und die jeweiligen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.kkh-open.de. Die Anmeldung für das Turnier erfolgt über die ITF. Eine Anleitung finden Sie im Internet. Bei Problemen sind wir Ihnen behilflich.



DTB-Ranglistenberechnung auf TRP-System umgestellt

Ranglistenspieler müssen ab sofort umdenken

Am 04. 12. 2015 wurden die ersten DTB-Jugend-/Aktiven-Ranglisten auf der Grundlage des Turnier-Runden-Punkte-Systems (TRP-System) veröffentlicht. Dieses System löst das bisherige Head-To-Head-System ab. Damit werden nun Jugend-/Aktive- und Senioren-Ranglisten nach dem gleichen Verfahren berechnet. Auf der Homepage des DTB können Details zum TRP-Verfahren nachgelesen werden.

Für alle Tennisspielerinnen und Tennisspieler, die sich noch nicht mit der Ranglistenthematik befasst haben, sollen im Folgenden die wesentlichen Punkte aufgelistet werden.

- Ranglistenpunkte können bei Turnieren mit DTB-Ranglistenstatus und bei Mannschaftspunktspielen erzielt werden.
- Für die Aufnahme in die Deutsche Rangliste muss ein Spieler mindestens sechs Einzelsiege erzielt haben.
- Bei Turnieren werden die Punkte für die höchste erreichte Turnier-Runde vergeben. Dabei spielt es keine Rolle, gegen wen der Spieler gewonnen hat.
- Die zu erzielenden Punkte bei Turnieren richten sich neben der erreichten Runde auch nach der Turnierkategorie und der Altersklasse.
- Auch für Nebenrunden werden Punkte vergeben. Der Sieger der Nebenrunde bekommt die gleiche Punktzahl wie ein Spieler, der die zweite Runde im Hauptfeld erreicht hat.

- Weiter gibt es Ranglistenpunkte für Siege in Mannschaftswettbewerben. Die zu erzielenden Punkte richten sich nach der Mannschaftsposition des Spielers und der Ligazugehörigkeit der Mannschaft.
- Bei den Seniorinnen, Damen und Juniorinnen werden maximal die besten sechs Ergebnisse, bei den Senioren, Herren und Junioren die besten acht Ergebnisse gewertet. Unter Ergebnis versteht man
 - a) die erreichte Punktzahl bei einem Turnier,
 - b) die Punkte für Siege bei Mannschaftswettbewerben.
- Die Deutschen Ranglisten erscheinen viermal im Jahr, und zwar zu den Stichtagen 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. jeweils für den Berechnungszeitraum der zwölf vorangegangenen Monate.
- Wie viele Punkte genau es für das Erreichen einer Turnier-Runde bzw. für einen Mannschaftssieg gibt, ist auf der Homepage des DTB einzusehen.
- Jeder Spieler kann seine Ranglistenpunkte auf dem mybigpoint-Portal in seinem Profil unter „Ergebnisprotokoll“ einsehen.

Altersklasse	Höchste Kategorie	Niedrigste Kategorie
Jugend	J-0	J-4
Nachwuchs (U 21)	N-1	N-4
Damen/Herren	A-1	A-7
Senioren	S-1	S-7

Tennis- und Sportanlagen

- **Neubau**
- **Frühjahrs-Instandsetzung**
- **Grundüberholung**
- **Beregnungsanlagen**
- **Lieferung sämtlicher Materialien**
- **Einrichtungen und Zubehör**



Halfbrodt+Kraft
GmbH

Tennis- und Sportanlagen

Sarninghausen 35 • 31595 Steyerberg
Tel. (0 57 64) 23 48 • Fax (0 57 64) 12 68
www.halfbrodt-kraft.de

Anmeldestart zur Jubiläumsauflage von „Deutschland spielt Tennis!“

Hamburg. Eine Million Besucher und 100.000 Neumitglieder – das ist die Bilanz von „Deutschland spielt Tennis!“ seit 2007. Am 23. und 24. April 2016 eröffnen Deutschlands Tennisvereine bereits zum zehnten Mal gemeinsam die Sommersaison und zeigen auf ihren Anlagen, warum das Spiel mit dem gelben Filzball so viel Spaß macht. Seit heute läuft die Anmeldung für das bundesweite Aktionswochenende des Deutschen Tennis Bundes (DTB).

„Unsere Initiative hilft den teilnehmenden Vereinen dabei, den Tennissport und das Vereinsleben in das öffentliche Bewusstsein zu rücken und potenzielle neue Mitglieder auf ihr attraktives Angebot aufmerksam zu machen“, erklärt DTB-Vizepräsident Reiner Beushausen. Dabei erhalten die Clubs umfassende und kostenfreie Unterstützung durch den DTB und die Landesverbände.

Es werden einheitlich gestaltete Werbemittel sowie Materialien und Anleitungen zur Gestaltung einer gut organisierten Saisoneneröffnung bereitgestellt.

Zuletzt haben jährlich über 2.000 Vereine am Aktionstag teilgenommen. „Das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und dass der Bedarf mehr denn je vorhanden ist. In Zeiten vielfältigster Freizeitangebote freuen sich die Tennisvereine über jegliche Unterstützung“, so Beushausen.

Um das Jubiläum und die Erfolgsgeschichte von „Deutschland spielt Tennis!“ groß zu feiern, veranstaltet der DTB zum zehnten Geburtstag einen exklusiven Vereinswettbewerb. Hauptpreis ist die nationale Saisoneneröffnung, die der DTB am 24. April zusammen mit dem zuständigen Landesverband und Premiumpartner Wilson auf der Anlage des Gewinners organisiert.

Die **Anmeldung** zur zehnten Auflage von „Deutschland spielt Tennis!“ läuft über das Portal www.deutschlandspielttennis.de und geht vom 1. Dezember 2015 bis zum 4. April 2016.





Mit den talentinos bleiben die Kinder am Ball

Warum profitieren Trainer, Jugendwarte und Vereine vom Kinderkonzept talentinos? Wir stellen die wichtigsten Erfolgsfaktoren einmal näher vor.

- Die talentinos wachsen ständig. Mehr als 700 Vereine in Deutschland wenden das ausgereifte Kinder-Trainingskonzept des DTB erfolgreich an. Schon für nur 20 Euro als Basis-Mitglied oder für 100 Euro als Premium-Mitglied erhalten die talentinos-Clubs ein umfangreiches Leistungsangebot. Investieren auch Sie in die Zukunft Ihres Vereins – es zahlt sich aus!
- Erfolgsmeldungen aus den Clubs zeigen: talentinos begeistert Kinder in ganz Deutschland mit vielfältigen Aktionen.
 - TSV Kareth-Lappersdorf, talentinos-Verein des Jahres 2015, hat sage und schreibe 59 Kinder als neue Mitglieder gewonnen. Besonders erfolgreich sind die Clubs, wenn sie talentinos in die Schulen bringen, Schnupperstunden anbieten oder mit dem Konzept „Ballmagier“ schon die Drei- bis Fünfjährigen begeistern können.
- Kinder wollen gleich richtig loslegen können. Sie auf spielerische Art zu fördern und

zu motivieren, ist ein zentrales Element der talentinos. Deshalb haben Kinder und Eltern stets einen Überblick über ihren aktuellen Leistungsstand. Auf einem speziellen Erfolgsposter oder auf www.talentinos.de können sie ihre individuelle Entwicklung mit speziellen Aufklebern selbst dokumentieren. Diese konsequente Struktur im Tennistraining spiegelt eine hohe Qualität der Trainingsarbeit wieder.

- Arbeitshilfen (z. B. ausgearbeitete Trainingsstunden) erleichtern den Vereinstrainern die tägliche Arbeit und motiviert sie und die Kinder mit zahlreichen neuen, kindgerechten Übungsformen.
- Durch verschiedenfarbige talentinos-T-Shirts können die Kids zeigen, in welcher Lernstufe sie sind und machen nebenbei coole Werbung für den Tennissport und Ihren Verein! Beachflags, Luftballons, Flyer, Plakate und viele weitere Werbe- und Merchandisingprodukte runden den professionellen Auftritt eines talentinos-Vereins ab.

Haben Sie Fragen rund um die talentinos? Dann zögern Sie nicht und informieren Sie sich unter der Hotline 089-15704225, oder schreiben Sie uns eine E-Mail an talentinos@tennis.de. Gerne lassen wir Ihnen Infomaterial zukommen. Unter www.talentinos.de sehen Vereine und Trainer alle Inhalte des Konzepts im Überblick.



Einladung zum 27. Landesverbandstag des TSA 2016

An alle Mitglieder des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. und Ehrenmitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren,
zum 27. ordentlichen Landesverbandstag des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. lade ich gemäß § 8 Abs. 2 der Satzung herzlich ein. Er findet wie folgt statt:

Ort: Roncalli-Haus Magdeburg, Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg
Datum: Samstag, 19. März 2016
Einlass: ab 8.30 Uhr
Dauer: 10.00 Uhr – ca. 13.00 Uhr

Tagesordnung

01. Begrüßung
02. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Stimmenübersicht
03. Genehmigung der Tagesordnung
04. Genehmigung des Protokolls des 26. Landesverbandstages 2015
05. Grundsatzrede des Präsidenten
06. Ehrungen
07. Jahresberichte des Präsidiums, der Referenten und Vorsitzenden der Kommissionen
08. Diskussion zu den Berichten
09. Finanzbericht 2015
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Diskussion zum Finanzbericht 2015
12. Entlastung des Präsidiums
13. Anträge des Präsidiums und Abstimmung zu Änderungen der §§ 10, 13, 14 a der Satzung des TSA (*Gegenüberstellung und Begründung der bisherigen und beantragten Satzungsregelungen – siehe Teil 5 des Berichtshefts*)
14. Anträge des Präsidiums und der Mitglieder sowie Abstimmungen zu Änderungen der Finanzordnung, der Wettspielordnung und Einführung der Datenschutzordnung (*Gegenüberstellung und Begründung der bisherigen und beantragten Ordnungsregelungen – siehe Teil 5 des Berichtshefts*)
15. Vorstellung und Bestätigung Finanzplan 2016
16. Wahl der Wahlkommission
17. Wahl des erweiterten Präsidiums (*gemäß § 11 der Satzung*)
 17. 1. Referent/in und Leiter/in des Ressorts Regelkunde und Schiedsrichterwesen
 17. 2. Referent/in und Leiter/in des Ressorts Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 17. 3. Referent/in und Leiter/in des Ressorts Lehrwesen
 17. 4. Referent/in und Leiter/in des Ressorts Schultennis
 17. 5. Vorsitzende/r der Rechtskommission
 17. 6. Vorsitzende/r der Ranglistenkommission
18. Schlusswort

Mit freundlichen Grüßen



Axel Schmidt, Präsident

Magdeburg, den 15.02.2016

Ausschreibung zur Ausbildung eines C-Trainers/in im DTB e. V.

Der Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. führt im Jahr 2016 eine Ausbildung zum Erwerb der C-Trainer-Lizenz Breitensport durch. Die Ausbildung erfolgt in Übereinstimmung mit den Ausbildungsrichtlinien des DTB e. V. und den aktuellen DTB-Lehrmaterialien.

Ausbilder:	Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.
Teilnahmeberechtigung:	Alle Mitglieder eines DTB-Tennisvereins. Lehrer/innen mit Staatsexamen/Diplom/Lehramtsabschluss im Fach Sport und Mitgliedschaft in einem DTB-Tennisverein. Mindestalter 16 Jahre. Lizenzvergabe ab 18 Jahre. Beherrschung der deutschen Sprache.
Sichtung:	Für alle Bewerber findet die Sichtung/Zulassungsprüfung am 12.–13. 03. 2016 im LLZ des TSA e. V. LuckyFitness.de Magdeburg e. V., Salzmannstraße 23, 39112 Magdeburg, statt. Kosten für die Sichtung: 70,00 €. Der Zeitplan wird rechtzeitig veröffentlicht. Vor Beginn der Sichtung erfolgt eine gesonderte Zahlungsaufforderung.
Ausbildungstermine LSB e. V.:	Sportartübergreifende Basislehrgänge des LSB e. V. an 3 Wochenenden in den zuständigen KSB/SSB e. V. Die Termine sind zeitnah auf der Homepage des LSB e. V. www.lsb-sachsen-anhalt.de veröffentlicht bzw. der Bildungsbroschüre des LSB e. V. zu entnehmen. Die Kosten legt der Landessportbund/KSB/SSB e. V. fest. Die Anmeldung ist dort selbständig vorzunehmen.
Ausbildungstermine im TSA e. V.:	Tennisspezifische Lehrgänge: LG 1: 03. 09. – 04. 09. 2016 LG 2: 24. 09. – 25. 09. 2016 LG 3: 08. 10. – 09. 10. 2016 LG 4: 19. 11. – 20. 11. 2016 Abschlussprüfung: 03. 12. – 04. 12. 2016



Interessierte Lehrer/innen mit den entsprechenden Studiennachweisen können von den Basis-Lehrgängen des LSB e. V. und dem Lehrgang Nr. 1 des TSA e. V. befreit werden.

Ausbildungsort:	Landesleistungszentrum des TSA e.V. im Luckyfitness.de Magdeburg e. V., Salzmannstr. 23, 39112 Magdeburg, Telefon: 03 91 / 6 25 47-0
Meldetermin:	Schriftlich/online bis 04. 03. 2016 an die Geschäftsstelle des TSA e. V., per Fax: 03 91 / 62 39-111, E-Mail: info@tennis-tsa.de , Post, Anmeldeformular online: www.tennis-tsa.de/Service/Onlineanmeldung unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail, Verein.
Lehrgangsgebühr:	430,00 € für den tennisspezifischen Teil. (es erfolgt vor Beginn der tennisspezifischen Ausbildung eine gesonderte Zahlungsaufforderung). 60,00 € für den Zusatzlehrgang der C-Trainerlizenz Leistungssport Unterkunft/Reisekosten/Verpflegung gehen zu Lasten der Teilnehmer.
Mindestteilnahme:	Für die Ausbildung stehen maximal 15 Plätze zur Verfügung. Die Ausbildung findet bei einer Mindestanzahl von 10 Meldungen statt. Die zeitliche Reihenfolge der eingehenden Meldungen regelt die Teilnahme.
Übernachtung:	Es besteht die Möglichkeit, im RAMADA HOTEL Magdeburg, Hansapark 2, 39116 Magdeburg, Tel. 0391/6363-0 zu Sonderkonditionen zu übernachten. EZ: 54,00 €, DZ: 72,00 € (Bestellungen werden von der Geschäftsstelle an das Hotel weitergeleitet.)

Ausschreibung Perspektiv-U 11-Auswahllehrgang des TSA e. V. in Vorbereitung auf den DTB Talent-Cup 2017 in Essen

Präambel:

Der DTB-Talent-Cup des Deutschen Tennis Bundes e. V. in der Altersklasse U 11 ist ein jährlich wiederkehrender nationaler Wettbewerb, der auf Landesverbandsebene nominierten Juniorinnen und Junioren in den Bereichen Tennis, Sportspielfertigkeit, Koordination und Kondition. Der teilnehmende Landesverband stellt dabei eine Auswahlmannschaft von fünf Juniorinnen und 5 Junioren. Die Auswahl und Festigung des Teams erfolgt über einen Eingangslehrgang sowie eine Serie von U 11-Auswahllehrgängen mit spezifischer Vorbereitung auf die Anforderungen des DTB-Talent-Cups. Ziel dieser Lehrgänge ist die konsequente Vorbereitung und entsprechender Entsendung der Juniorin oder des Junioren für das Bundesland Sachsen-Anhalt.

Liebe Juniorinnen, liebe Junioren,

hiermit laden wir alle Interessierten zu einem zweitägigen Perspektiv-U 11-Auswahllehrgang des TSA e. V. mit Übernachtung (Jugendherberge Magdeburg) in das Landesleistungszentrum des TSA e. V. ein.

- Datum:** Samstag, 09. 04. 2016 – 10.00 bis 17.00 Uhr, Anreise ab 09.30 Uhr, bis
Sonntag, 10. 04. 2016 – 10.00 bis ca. 15.00 Uhr
- Ort:** Landesleistungszentrum des TSA e. V. im LuckyFitness.de Magdeburg e. V.,
Salzmannstr. 23, 39112 Magdeburg
- Teilnehmer:** Juniorinnen und Junioren – Jahrgang 2006 und 2007
- Kapazitäten:** Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 (sechs Junioren und sechs Juniorinnen) begrenzt.
- Verantwortliche Trainer:** Sören Brauns – Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport/U 11-Auswahltrainer im TSA e. V.
Matthias Hoberg – DTB B-Trainer
- Belag:** Teppich mit Granulat (Profilschuhe mit abriebfester Sohle)
- Programm:** Tennis- und Vielseitigkeitswettkämpfe gemäß Vorgaben Wettspielordnung
DTB Talent-Cup 2017

Der genaue **Ablaufplan** wird den Teilnehmern (m/w) im Vorfeld der Veranstaltung zugeleitet.

- Sonstiges:** Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung ist jede/r Teilnehmer/-in damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern, nämlich Name, Vorname, Altersklasse und Platzierung, genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.

Wir bitten um Anmeldung an die Geschäftsstelle des TSA bis zum **25. 03. 2016**. Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl erfolgt – nach Auswertung der entsprechenden Anmeldungen – eine verbindliche Zusage **bis spätestens 01. 04. 2016**.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Mit Sportlichen Grüßen



Sören Brauns
Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport/U 11-Auswahltrainer

Ausschreibung 26. Landesmeisterschaften Damen und Herren (Aktive) 2016

- Veranstalter:** Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.
Salzmannstraße 25, 39112 Magdeburg, Internet: www.tennis-tsa.de, E-Mail: info@tennis-tsa.de
Telefon: 03 91 / 6 23 91 09, Fax: 03 91 / 6 23 91 11
- Turnierkategorie:** A6-Preisgeldturnier (**Gesamt:** 500 Euro)/Leistungsklassenturnier mit DTB-Ranglistenwertung
- Wettbewerbe:** **27. 05. – 29. 05. 2016:**
Damen-Einzel 24er-Feld
Herren-Einzel 40er-Feld
Damen-Doppel 16er-Feld
Herren-Doppel 16er-Feld
- Alle Einzel-Wettbewerbe werden als Einfach-K.O.-System mit Nebenrunde für Verlierer der 1. Runde gespielt.
Alle Doppel-Wettbewerbe werden als Einfach-K.O.-System gespielt und finden ab einer Mindestteilnehmerzahl von vier Doppeln statt.
- Austragungsort:** Tennisanlage des Tennisclub Sandanger e. V., Mansfelder Straße 38, 06108 Halle (Saale)
- Auslosungen:** 25. 05. 2016
- Beginn:** 27. 05. 2016
- Teilnehmer:** Damen und Herren, die Mitglied eines dem TSA angehörigen Vereins sind und im Sommer 2016 keine Punktspiele für einen Verein eines anderen Verbandes machen.
Die Konkurrenzen und die Doppel-Konkurrenzen sind für Damen und Herren aller Altersklassen offen.
- Zulassung:** Es gelten die Tennisregeln der ITF sowie die Turnierordnung des DTB. Die Setzung erfolgt zunächst nach der offiziellen DTB-Rangliste (Herren bis Platz 700, Damen bis Platz 500), danach nach der Leistungsklasse.

Zulassung Damen (24er-Feld): 22 Direktannahmen, 2 Wildcards.
Zulassung Herren (40er-Feld): 36 Direktannahmen, 4 Wildcards.
- Spielbedingungen:** Gespielt wird auf zwei Gewinnsätze. Beim Spielstand von 6 : 6 entscheidet in jedem Satz der Tie-Break. In den Nebenrunden und den Doppel-Wettbewerben wird der dritte Satz als Match-Tie-Break (bis 10 Punkten) gespielt.
- Turnierausschuss:** Verantwortliche des Veranstalters
- Oberschiedsrichter:** n. n.
Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, das Amt des Schiedsrichters auszuüben.
- Meldungen:** online über mybigpoint oder theLeague
- Meldeschluss:** **20. 05. 2016** um 23.59 Uhr
Online-Anmeldung unter: www.tennis-tsa.de (theLeague/Turnierkalender)
- Nenngeld:** **30,00 Euro**
Das Nenngeld ist per Überweisung an den TSA zu entrichten (per Überweisung: TSA, IBAN: DE68 8107 0000 0118 7004 00, Deutsche Bank AG Magdeburg; Text: „26. LM Aktive 2016 - Name“).
Bei einer Abmeldung nach Meldeschluss wird das Nenngeld fällig.
- Preise:** Preisgeld; Pokale für die Sieger und Finalisten sowie Urkunden für Platz 1–3 in allen Konkurrenzen, Sachpreise
- Ballmarke:** DUNLOP Fort Tournament
- Medien:** Jeder Teilnehmer erklärt sich mit der Veröffentlichung der Ergebnisse bzw. ereignisbezogener Fotos in den Printmedien und im Internet einverstanden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern (Name, Verein, Altersklasse, Platzierung usw.) genannt werden
- Hinweis:** Der Ausrichter behält sich Änderungen vor. Mit Abgabe der Meldung erkennt jeder Spieler die Regelungen dieser Ausschreibung an. Kosten für Verpflegung und Unterkunft gehen zu Lasten der Teilnehmer.



Ausschreibung Jugendmeisterschaften der Bereiche des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. der Juniorinnen und Junioren 2016

Turnierkategorie:	J 4
Veranstalter:	Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.
Ausrichter:	Vereine gemäß Aufstellung für die Bereiche
Termin:	21. – 22. 05. 2016
Spielbeginn:	Sonnabend, 21. 05. 2016, 9.00 Uhr <i>(Die genauen Anfangszeiten der Wettkämpfe in den einzelnen AK werden vom Ausrichter festgelegt und können unterschiedlich sein. Die Turnierteilnehmer erfragen den für ihre AK verbindlichen Spielbeginn beim jeweiligen Ausrichter. Es wird um Beachtung gebeten!)</i>
Spielende:	Sonntag, 22. 05. 2016, nach der gemeinsamen Siegerehrung
Teilnehmer:	Juniorinnen/Junioren, die Mitglied eines Vereines sind und im Wettkampfsjahr 2016 keine Punktspiele in einem anderen Landesverband bestreiten. Die festgelegten Vornominierungen durch die Jugendkommission des TSA e. V. sind zu beachten. <i>(Die Jugendmeisterschaften der Bereiche dienen als Qualifikation in der jeweiligen AK für die Landesmeisterschaften der Jugend. Die Zahl der Qualifikanten je AK ergibt sich aus der Anzahl der Vornominierungen, die in den einzelnen AK unterschiedlich sein können. Genaue Informationen geben die Ausrichter der Jugendmeisterschaften der Bereiche bzw. befinden sich in den erlassenen Durchführungsbestimmungen der Juniorinnen und Junioren 2016.)</i>
Wettbewerbe:	EINZEL für Juniorinnen/Junioren U 12/U 14/U 16 mit Nebenrunde EINZEL für Juniorinnen/Junioren U 10 als Kästchenspiele
Auslosung:	Donnerstag, 19. 05. 2016 , in der Geschäftsstelle des TSA e. V. <u>Achtung: kein Sign-In Turnier ab 2016 mehr!</u> Die Auslosung wird auf der Homepage des TSA (www.tennis-tsa.de) umgehend veröffentlicht.
Spielbedingungen:	Gespielt wird nach den Tennisregeln der ITF, der Turnier- und Jugendordnung und dem Verhaltenskodex des DTB. In allen Spielen der Wettbewerbe der AK U 16/U 14/U 12 entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen . Beim Stand von 6 : 6 werden alle Sätze nach der Tie-Break-Regel (7) beendet. Die Wettbewerbe der Juniorinnen und Junioren U 10 werden als Kästchenspiele ausgetragen. Es entscheidet der Gewinn von 2 Kurzsätzen (Beginn bei 2 : 2). Beim Stand von 6 : 6 werden die beiden ersten Sätze im Tie-Break (bis 7) beendet. Ein eventueller 3. Satz wird als Match-Tie-Break (bis 10) entschieden. Gespielt wird im Tennis-Großfeld mit druckreduzierten (25 %) Bällen „ Stage Green “. Die Jugendmeisterschaften der Bereiche in der Altersklasse U10 sind ein offizielles Wertungsturnier der TSA Green-Turnierserie 2016. <i>(Mögliche Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.)</i>
Spielkleidung:	Während des Wettspiels (einschl. des Einschlagens) darf nur Tenniskleidung getragen werden. Das Tragen von Wärmekleidung ist erlaubt.
Nenngeld:	15,00 € (bei der Anmeldung bei der Turnierleitung zu entrichten)
Ballmarke:	DUNLOP Fort Tournament DUNLOP Mini Tennis Stage 1 green
Schiedsrichter:	Jeder Teilnehmer (m/w) ist verpflichtet, auf Anforderung der Turnierleitung, das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen.
Übernachtung/ Verpflegung/ Reisekosten:	Eigenverantwortlich zu Lasten der Teilnehmer
Auszeichnungen:	Pokale (Sieger), Urkunden und kleine Sachpreise für die Plätze 1 bis 3, Qualifikation für die Landesmeisterschaften der Jugend 2016
Meldeschluss:	13. 05. 2016
Meldungen:	Nur Online (<i>Online-Spielsystem des TSA e. V. oder mybigpoint</i>) möglich!
Sonstiges:	Mit der Anmeldung zu der Meisterschaft ist jede/r Teilnehmer/-in damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern nämlich Name, Vorname, Altersklasse und Platzierung genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.

Hinweis:

Es wird ausdrücklich auf die Beachtung der Bereichszugehörigkeit (vgl. *Durchführungsbestimmungen der Jugend 2016*) hingewiesen. Die aktuelle Auflistung aller Vereine mit der entsprechenden Zugehörigkeit zum jeweiligen Bereich finden Sie unter www.tennis-tsa.de.

Ausrichter in den Bereichen:**Bereich Halle:**

Ausrichter: TSV Leuna 1919 e. V., Anlage: Uferstraße, 06237 Leuna

- AK U 16 Juniorinnen/Junioren (Jg. 00/16 J. und jünger)
- AK U 14 Juniorinnen/Junioren (Jg. 02/14 J. und jünger)
- AK U 12 Juniorinnen/Junioren (Jg. 04/12 J. und jünger)
- AK U 10 Juniorinnen/Junioren (Jg. 06/10 J. und jünger)

Ansprechpartner/Turnierleiter: Maximilian Behling

**Bereich Dessau:**

Ausrichter: TC Rot-Weiß Dessau e. V., Anlage: Eduardstraße 24 a, 06844 Dessau

- AK U 16 Juniorinnen/Junioren (Jg. 00/16 J. und jünger)
- AK U 14 Juniorinnen/Junioren (Jg. 02/14 J. und jünger)
- AK U 12 Juniorinnen/Junioren (Jg. 04/12 J. und jünger)
- AK U 10 Juniorinnen/Junioren (Jg. 06/10 J. und jünger)

Ansprechpartner/ Turnierleiter: Kevin Knuth

**Bereich Magdeburg:**

Ausrichter: MTC „Germania“ 1926 e. V., Anlage: Harsdorfer Str. 47, 06110 Magdeburg

- AK U 16 Juniorinnen/Junioren (Jg. 00/16 J. und jünger)
- AK U 14 Juniorinnen/Junioren (Jg. 02/14 J. und jünger)
- AK U 12 Juniorinnen/Junioren (Jg. 04/12 J. und jünger)
- AK U 10 Juniorinnen/Junioren (Jg. 06/10 J. und jünger)

Ansprechpartner/Turnierleiter: Marcel Gajda

Bereich Altmark:

Ausrichter: SG Einheit Stendal e. V., Anlage: Pappelweg 1, 39576 Stendal

- AK U 16 Juniorinnen/Junioren (Jg. 00/16 J. und jünger)
- AK U 14 Juniorinnen/Junioren (Jg. 02/14 J. und jünger)
- AK U 12 Juniorinnen/Junioren (Jg. 04/12 J. und jünger)
- AK U 10 Juniorinnen/Junioren (Jg. 06/10 J. und jünger)

Ansprechpartner/Turnierleiter: Birgit Seeber

Bereich Harz:

Ausrichter: 1. Hettstedter TC e. V., Anlage: Am Kirschweg, 06333 Hettstedt

- AK U 16 Juniorinnen/Junioren (Jg. 00/16 J. und jünger)
- AK U 14 Juniorinnen/Junioren (Jg. 02/14 J. und jünger)
- AK U 12 Juniorinnen/Junioren (Jg. 04/12 J. und jünger)
- AK U 10 Juniorinnen/Junioren (Jg. 06/10 J. und jünger)

Ansprechpartner/ Turnierleiter: Stephan Bettführ

(Mögliche Änderungen in der Turnierdurchführung behält sich die jeweilige Turnierleitung vor.)

Veranstaltungen TSA/DTB 2016

Termin	Name der Veranstaltung	Ort	Änderungen vorbehalten!
März 2016			
19. 03. 2016	Landesverbandstag	Magdeburg	
21. 03. 2016	DTB-Konditionstest (Ferrauti-Test)	Leipzig	
24. 03. 2016	Osterferien		
April 2016			
02. – 03. 04. 2016	C-Trainer-Ausbildung Sichtung	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
10. 04. 2016	2. Kaderlehrgang D1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
09. – 10. 04. 2016	U 11-Auswahllehrgang Perspektivkader 2017 (Jhg. 2006 und jünger)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
16. 04. 2016	1. Athletiktest 2016	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
17. 04. 2016	2. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
23. 04. 2016	Deutschland spielt Tennis	in den Vereinen	
24. 04. 2016	Punktspielbeginn Freiluftsaison	in den Vereinen	
24. 04. 2016	2. Kaderlehrgang D2 (I)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
28. 04. – 01. 05. 2016	Große Cilly-Außem-/Henner-Henkel-Spiele	TV Rheinland-Pfalz	
Mai 2016			
06. – 14. 05. 2016	Pfingstferien		
13. – 15. 05. 2016	Norddeutsche Jugendmeisterschaften U 12/U 14	Glashütte (SLH)	
14. – 15. 05. 2016	6. Sachsen-Anhalt Junior Open – Teil der DUNLOP JUNIOR SERIES (Kat. J-2) U 18/U 14/U 12/U 10	TV Osterburg 05 e. V.	
15. 05. 2016	Tagesturnier Da/He; Da 40; He 40/50/60 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.	
21. – 22. 05. 2016	Jugendmeisterschaften der Bereiche U 16/U 14/U 12/U 10 (Wertungst. TSA Green Turnierserie 2016)	SG Einheit Stendal e. V. / MTC „Germania“ 1926 e. V. / TC Rot-Weiß Dessau e. V. / TSV Leuna 1919 e. V. / 1. Hettstedter TC e. V.	
27. – 29. 05. 2016	26. Landesmeisterschaften Damen und Herren	TC Sandanger e. V.	
29. 05. 2016	4. Trinum Junior Open U9 (Wertungst. TSA Orange Turnierserie 2016)	1. TC Trinum e. V.	
31. 05. – 04. 06. 2016	Deutsche Jugendmeisterschaften U 13/U 14/U 16	Ludwigshafen	
Juni 2016			
27. 06. – 10. 08. 2016	Sommerferien		
04. 06. 2016	3. Kaderlehrgang D2 (I)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
05. 06. 2016	3. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
11. – 12. 06. 2016	26. Landesmeisterschaften Jugend U 14/U 10 (Wertungst. TSA Green Turnierserie 2016)	HTC Peißnitz e. V.	
18. – 19. 06. 2016	26. Landesmeisterschaften Jugend U 16/U 12	SV Lok Blankenburg 1949 e. V. / Blankenburger TC e. V.	
Juli 2016			
27. 06. – 10. 08. 2016	Sommerferien		
21. – 24. 07. 2016	DTB-Talent-Cup U 11	Essen	
27. – 31. 07. 2016	39. Nat. Deutsches Jüngstenturnier U 9/U 10/U 11/U 12	Lippe/Detmold	
August 2016			
27. 06. – 10. 08. 2016	Sommerferien		
07. 08. 2016	2. Beachtennis-Cup	Barby	
12. – 14. 08. 2016	26. Landesmeisterschaften Damen und Herren ab 30	TC RW Dessau e. V.	
12. – 14. 08. 2016	Leistungsklassenturnier Damen und Herren ab 30 (LK)	TC RW Dessau e. V.	
14. 08. 2016	3. Kaderlehrgang D1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
18. – 21. 08. 2016	44. LOK-Turnier Da 40/50/60/65/70, He 40/50/60/65/70/75 (LK)	TC Rotehorn Magdeburg e. V.	
19. – 21. 08. 2016	13. Krosigker Bier-Cup Da/He, He 50 (LK)	TC Krosigk 99 e. V.	
20. – 21. 08. 2016	3. Mansfeld-Salzland-Cup He 30/40/50/60 (LK)	1. Hettstedter TC e. V.	
26. – 28. 08. 2016	Saale-Cup Da/He; He 40 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.	
27. – 28. 08. 2016	TCK-Cup He; He30/40/50 (LK)	TC Krumbholz Bernburg e. V.	
27. – 28. 08. 2016	Weißer Ring-Turnier He 50/60 (LK)	TC Schkopau e. V.	
27. – 28. 08. 2016	Große Spiele Da/He 30/40/50/60/70	DTB/Verbände	

Stand: 19. 02. 2016

~~Würde~~ ~~Hätte~~ ~~Könnte~~ ~~Sollte~~ #GoPremium

- ✓ mybigpoint App
- ✓ Turnierfavoriten
- ✓ Head-to-Head Vergleiche
- ✓ Teamplaner
- ✓ Erweiterte Suche
- ✓ Und viele weitere zusätzliche Funktionen.

JETZT FÜR NUR 46,80 € PRO JAHR!

Du liebst und lebst diesen Sport wie kein anderer? Du suchst nach LK-Turnieren in Deiner Region, bist begeistert von Statistiken und hättest gerne die wichtigsten Funktionen aus dem Portal immer unterwegs in der mybigpoint App abrufbar?

Dann ist es Zeit, mybigpoint Premium-Mitglied zu werden! Melde Dich gleich an und genieße alle Deine Vorteile als Premium-Mitglied - lebe Dein Tennis!



www.tennis.de

DU, DEIN TEAM und DUNLOP
DREAM TEAM 2016

**Perfekte Teamausstattung
zu traumhaften Preisen**



**45%
Rabatt**

Men



**Men/Women
85 Euro***

pro SpielerIn für 4 Textil-Artikel
(gültig ab 4 SpielerInnen)
statt 155 Euro*



**45%
Rabatt**

Women



**40%
Rabatt**

Boys

* UPE = Unverbindliche Preisempfehlung
Lieferung solange der Vorrat reicht!

**Girls 40%
Rabatt**

**Boys/Girls
75 Euro***

pro SpielerIn für 4 Textil-Artikel
(gültig ab 4 SpielerInnen)
statt 125 Euro*



Kontaktieren Sie noch heute den DUNLOP-Fachhändler in Ihrer Nähe:

01277 Dresden Tennistown GmbH | 01454 Radeberg Sportshop Radeberg | 04175 Leipzig Tennisswelt Breitzke | 04277 Leipzig Thomas Rische | 08393 Meerane GO-Sport | 10439 Berlin Racketprofis
14163 Berlin Wespen Pro Shop | 14199 Berlin Hajo Ploetz | 18059 Rostock Center-Court.de | 21031 Hamburg Sport Mode H. Humpohl | 21073 Hamburg Sport Sander | 21217 Seevetal Sport +
Freizeit | 22049 Hamburg Joes Tennis Service | 22117 Hamburg Sport On Court | 22459 Hamburg Sport Pinguin | 22549 Hamburg Sport Shop West | 22589 Hamburg Tennis Shop Miloradovic | 22926
Ahrensburg Nessler | 24103 Kiel Racketsport | 24148 Kiel Wellingsdorf Slicezeit | 24558 Henstedt-Ulzburg Meike Hilpert | 26624 Suedbrookmerland Sport Non Stop | 27578 Bremerhaven Sport
Herold | 28213 Bremen Golf Ski Tennis | 28213 Bremen Tennishop Mike Cole | 28816 Stuhr Sports And More | 29336 Nienhagen VDO-Sport | 30167 Hannover Sport Kaufmann | 30952 Ronnenberg
Tennisschule Thomas | 30974 Wennigsen MAM-Sport | 31547 Rehburg-Loccum Hiller Sport Shop | 32049 Herford M. Menzler Sports | 33442 Herzbrock-Clarholz Tennis-Point | 33619 Bielefeld
Play Event + Consult | 33790 Halle GERRY WEBER | 35394 Giessen Sportpoint Giessen | 36341 Lauterbach Newtennisgeneration | 37073 Göttingen Donald Schulz Sport | 37077 Göttingen SCW
Sport | 38518 Gifhorn Sport Gigla | 40470 Düsseldorf Tennishop Mark Maslowski | 40545 Düsseldorf Tennis + Ski | 40885 Ratingen C.A.W.U Sport | 41169 Mönchengladbach Sport Heister | 41462
Neuss Sport Haase | 41539 Dormagen HSW Sport Team | 42329 Wuppertal Sport Hedtke | 44229 Dortmund Sportshop Milandovic | 44795 Bochum Skibo Tours | 45481 Mülheim Tennis Center
PMTR | 46238 Bottrop Tennishalle Regent | 46485 Wesel Röhkopf + Co OHG | 46539 Dinslaken Sport Birkner | 46569 Huenxe Sport Ulrich Hölker | 47443 Moers Moerser Sportverkauf | 47445 Moers
Hansen Moers | 47800 Krefeld Tennishop Dohmes | 47929 Grefrath Tengo Sporting Goods | 48161 Münster Ass Besallungsservice | 49451 Holdorf Sport Boeckmann | 49843 Uelsen Sport und
Freizeit | 50996 Köln MSC-Sportshop | 51379 Leverkusen Felten Sports | 51645 Gummersbach Sport Messerer | 53578 Windhagen Sportpark Windhagen | 53797 Lohmar Sportshop Halpaus 55129
Mainz-Ebersheim Ski + Sport Profis | 56218 Mülheim-Kärlich Sporthaus Krumholz | 58791 Werdohl Tennis Center Dresel | 59071 Hamm Tennis Darenberg | 60433 Frankfurt White Sports 60433
Frankfurt Tenniszentrum Klöh | 60489 Frankfurt Sportshop Rastegaran | 61348 Bad Homburg Sporthaus Taurus | 61440 Oberursel Jochen Sasse | 63165 Mülheim Sport Schweikard | 63785
Obernburg JS Wolfstetter Obernburg | 64646 Heppenheim Linisports | 66111 Saarbrücken Sporthaus F. Kohlen | 66440 Bleskastel Schuh + Sporthaus Eifler | 66787 Wadgassen Spirit Of Sports
69214 Eppelheim Racket Corner | 69226 Nussloch Racket Center Nussloch | 70597 Stuttgart Sport Katzmaier | 71063 Sindelfingen Charlys Sportshop | 71384 Weinstadt Sport Blessing | 72186
Emplingen HP's Sport Shop | 73230 Kirchheim-Teck Sport Raepfle | 73650 Murr Sport-Schwab | 74336 Brackenheim-Hausen Tenniscenter Weinsberg | 75179 Göttingen Profimarkt | 77746
Schutterwald Tennis Warehouse | 79761 Waldshut-Tiengen Schertle-Schmidt-Sport | 80999 München Bittl Schuh + Sport | 82284 Grafrath Krems Sportservice | 82538 Geretsried Sportcenter Hahn
83052 Bruckmühl Tennis-Service Reiling | 83098 Brannenburg Tennisworld Hamm | 83233 Bernau Freizeitland Hasberg | 85057 Ingolstadt Sport Huette Aurbach | 85238 Petershausen Tom P's
Tennis-Shop | 85598 Baldham WM Sport + Trends | 86368 Gersthofen Tennisschule Willi | 88450 Berkheim Vital Center | 88662 Ueberlingen Sport Schmidt | 89073 Ulm Sport Klamsler | 89407
Dillingen Sport + Freizeit | 90530 Wendelstein Tom's TennisTreff | 90765 Fürth Tennis Treffpunkt | 91207 Lauf Sport Lang | 91301 Forchheim Sport Wolf | 92245 Kuemmersbruck Breakpoint | 94447
Plattling AW Sportbedarf | 97222 Rlmpar Sport + Mode Goetz | 97424 Schweinfurt Sport Moehring

Das komplette Händlerverzeichnis gibt es unter www.teamdunlop.de/dreamteam